

MITTEILUNGSBLATT

DER

UNIVERSITÄT FÜR ANGEWANDTE KUNST WIEN

Studienjahr 2023/24

Ausgegeben am 11. Juni 2024

Stück 24

- 65. WISSENSBILANZ 2023: KUNDMACHUNG
 - 66. EINTEILUNG DES STUDIENJAHRES 2025/26: VERLAUTBARUNG
 - 67. UNIVERSITÄTSLEHRGANG "VIENNA MASTER OF ARTS IN APPLIED HUMAN RIGHTS"
(§ 56 ABS. 2 UG 2002): ERLASSUNG DES CURRICULUMS: VERLAUTBARUNG
 - 68. DIPLOMSTUDIUM "INDUSTRIAL DESIGN" / ÄNDERUNG DES CURRICULUMS:
VERLAUTBARUNG
 - 69. DIPLOMSTUDIUM "BILDENDE KUNST" / ÄNDERUNG DES CURRICULUMS:
VERLAUTBARUNG
 - 70. JOINT MASTERSTUDIUM „CULTURAL HERITAGE CONSERVATION AND
MANAGEMENT" / ÄNDERUNG DES CURRICULUMS: VERLAUTBARUNG
 - 71. STELLENAUSSCHREIBUNG: SENIOR SCIENTIST MIT LEITUNGSFUNKTION (M/W/D)
ABTEILUNG CROSS DISCIPLINARY STRATEGIES
 - 72. STELLENAUSSCHREIBUNG: SENIOR SCIENTIST (M/W/D)
ABTEILUNG CROSS DISCIPLINARY STRATEGIES
 - 73. STELLENAUSSCHREIBUNG: MITARBEITER*IN (M/W/D) ABTEILUNG LOGISTIK UND
BESCHAFFUNG / FACILITY MANAGEMENT
 - 74. STELLENAUSSCHREIBUNG: SENIOR ARTIST (M/W/D)
DESIGN INVESTIGATIONS
 - 75. STELLENAUSSCHREIBUNG: ARCHIVAR*IN (M/W/D)
KUNSTSAMMLUNG UND ARCHIV, UNIVERSITÄTSARCHIV
 - 76. STELLENAUSSCHREIBUNG: MITARBEITER*IN (M/W/D)
KUNSTSAMMLUNG UND ARCHIV, UNIVERSITÄTSARCHIV
 - 77. STELLENAUSSCHREIBUNG: UNIVERSITÄTSASSISTENT*IN (M/W/D)
ABTEILUNG SOCIAL DESIGN-ARTS AS URBAN INNOVATION
-

65. WISSENSBILANZ 2023: KUNDMACHUNG

Die Wissensbilanz 2023 der Universität für angewandte Kunst Wien wurde vom Universitätsrat in seiner Sitzung am 13. Mai 2024 gemäß § 13 Abs. 6 UG genehmigt.

Download: https://www.dieangewandte.at/Berichte/Wissensbilanz_2023

66. EINTEILUNG DES STUDIENJAHRES 2025/26: VERLAUTBARUNG

Die Einteilung des Studienjahres 2025/26 wurde vom Senat in seiner 7. (o.) Sitzung am 23. Mai 2024 beschlossen.

Siehe Anhang 1

67. UNIVERSITÄTSLEHRGANG "VIENNA MASTER OF ARTS IN APPLIED HUMAN RIGHTS" (§ 56 ABS. 2 UG 2002) / ERLASSUNG DES CURRICULUMS: VERLAUTBARUNG

Der Senat hat in seiner 7. (o.) Sitzung am 23. Mai 2024 das Curriculum für den Universitätslehrgang Vienna Master of Arts in Applied Human Rights (§ 56 Abs. 2 UG) erlassen. Siehe Anhang 2

Dieses Curriculum tritt mit 1. Oktober 2024 in Kraft.

68. DIPLOMSTUDIUM "INDUSTRIAL DESIGN" / ÄNDERUNG DES CURRICULUMS: VERLAUTBARUNG

Der Senat hat in seiner 7. (o.) Sitzung am 23. Mai 2024 folgende Änderung des Curriculums für das Diplomstudium „Industrial Design“ beschlossen:

1. Unter „Studienverlauf“ / „Erster Studienabschnitt“ / „Transfertechniken“ / „Video und Film“ / „Story Boarding, Schnitt und Nachbearbeitung, Ton“ wird die Wortfolge „wahlweise aus dem Angebot des Videostudios“ durch die Wortfolge „wahlweise aus dem Angebot“ ersetzt.
2. Unter „Studienverlauf“ / „Erster Studienabschnitt“ / „Technik/Naturwissenschaften – Grundlagen“ / „Darstellende Geometrie für Design“ wird die Wortfolge „wahlweise aus dem Angebot der Abteilung Geometrie“ durch die Wortfolge „wahlweise aus dem Angebot“ ersetzt.

Die Änderung des Curriculums tritt mit 1. Oktober 2024 in Kraft.

69. DIPLOMSTUDIUM "BILDENDE KUNST" / ÄNDERUNG DES CURRICULUMS: VERLAUTBARUNG

Der Senat hat in seiner 7. (o.) Sitzung am 23. Mai 2024 folgende Änderung des Curriculums für das Diplomstudium „Bildende Kunst“ beschlossen:

1. § 6 lautet:

„§ 6. Erster Studienabschnitt: Einführung

(1) Die Inhalte des ersten Studienabschnitts (60 ECTS) sind:

- Zentrales künstlerisches Fach (30 ECTS)
- Einführung und Tutorium (1 ECTS): Vorgestellt wird das Studium der Bildenden Kunst, die Angebote und Möglichkeiten an der Angewandten in den künstlerischen und wissenschaftlichen Fächern, in den Werkstätten, der Bibliothek, den Sammlungen etc. Unter Einbeziehung von Absolvent*innen und Studierenden in höheren Semestern werden mögliche Berufsperspektiven erörtert.
- Einführungslehrveranstaltung (2 ECTS) in einer Werkstätte des Hauses, nach Maßgabe des vorhandenen Lehrangebots
- Aus den Vorlesungen Kunstgeschichte 1-4 (4 ECTS) und 2 ECTS nach Wahl aus dem Fachbereich Kunstgeschichte
- Aktzeichnen und Objekt-/Naturstudium (4 ECTS)
- Einführung in wissenschaftliches Arbeiten (3 ECTS)
- Lehrangebote nach Wahl (14 ECTS)“

2. Unter „ANLAGE 1 (zu § 7 Abs. 1 § 10 Abs. 4): Fächergruppen und Fächer des zweiten Studienabschnittes“ / „Fächergruppe wissenschaftliche und forschende Praxis“ wird an der ersten Stelle das Fach „Kunstgeschichte 1-4“ mit 2 ECTS eingefügt.

Anm.: Punkt 2 entfällt (redaktionelle Änderung).

Die Änderung des Curriculums tritt mit 1. Oktober 2024 in Kraft.

70. JOINT MASTERSTUDIUM „CULTURAL HERITAGE CONSERVATION AND MANAGEMENT“ / ÄNDERUNG DES CURRICULUMS: VERLAUTBARUNG

Der Senat hat in seiner 7 (o.) Sitzung am 23. Mai 2024 folgende Änderung des Curriculums für das Joint Masterstudium „Cultural Heritage Conservation and Management“ beschlossen.
Anm.: Gleichzeitig wird die Verlautbarung im Mitteilungsblatt 19, Punkt 46. /3. (28.03.2024, Studienjahr 2023/24), aufgehoben.

1. § 4 zweiter Passus „Qualifications for graduates enrolled at Silpakorn“ erster Satz lautet:

„Graduates enrolled at Silpakorn (prior qualification minimum BA in any field) contribute a number of skills to the conservation and restoration of Asian cultural heritage.“

2. § 7 Abs. 1 lautet:

„(1) Due to the different qualification profiles, there are different admission requirements at Silpakorn and at the Angewandte.

Silpakorn students need to provide:

- minimum BA in any field
- motivation letter
- English proficiency at level B1 of the Common European Framework of Reference for Languages, CEFR
- successful entrance exam

Angewandte students need to provide:

- minimum diploma (or both BA and MA) in conservation and restoration
- English proficiency at level B2 of the Common European Framework of Reference for Languages, CEFR
- successful entrance exam“

3. In § 8 wird unter „Subjects for students enrolled at Silpakorn“/

„Master Thesis“ die Anzahl der AC von 6 auf 7 erhöht.

4. Unter Appendix A

Subjects and Courses for Students enrolled at Silpakorn University International College (SUIC) Foundation plus 3 semesters – total scope: 45 AC

/ „JOINT MASTER PROGRAMME“ / „Conservation and Natural Sciences“ wird die Anzahl der AC von 6 auf 5 reduziert.

5. Unter Appendix A

Subjects and Courses for Students enrolled at Silpakorn University International College (SUIC) Foundation plus 3 semesters – total scope: 45 AC

/ „JOINT MASTER PROGRAMME“ / „Conservation and Natural Sciences“ / „Preventive Conservation and Collection Care“ wird die Anzahl der AC von 2 auf 1 reduziert.

6. Unter Appendix A

Subjects and Courses for Students enrolled at Silpakorn University International College (SUIC) Foundation plus 3 semesters – total scope: 45 AC

/ „JOINT MASTER PROGRAMME“ wird vor „Thesis“ ein „Master Seminar“ mit 1 AC eingefügt.

Die Änderung des Curriculums tritt mit 1. Oktober 2024 in Kraft.

71. STELLENAUSSCHREIBUNG: SENIOR SCIENTIST MIT LEITUNGSFUNKTION (M/W/D) ABTEILUNG CROSS DISCIPLINARY STRATEGIES

Die Universität für angewandte Kunst Wien sucht ab 2. September 2024 **eine*n Senior Scientist mit Leitungsfunktion** (m/w/d, 40 Wochenstunden, befristet auf 4 Jahre) für die Abteilung Cross Disciplinary Strategies.

Die Bachelor und -Masterstudien *Cross-Disciplinary-Strategies, Applied Studies in Art, Science, Philosophy and Global Challenges* (CDS) wurden 2017 (BA) und 2021 (MA) an der Universität für angewandte Kunst Wien mit dem Ziel eingerichtet, ein Studienprogramm für die aktuellen Herausforderungen einer globalisierten Wissensproduktion zu schaffen. Das englischsprachige Studienangebot baut auf den Säulen *Artistic Strategies, Politics and Economics, Science and Philosophy* auf.

Der CDS Master ist als Vertiefungs- und Komplementärstudium für Absolvent*innen aller Disziplinen und künstlerischen Fächer und als projektorientiertes Studium mit starkem Praxisbezug und individueller Gestaltungsmöglichkeit angelegt. Studierende lernen, ihre Themensetzungen in einen breiteren gesellschaftlichen Kontext einzuordnen und darüber

hinaus mittels unterschiedlicher Methoden und *Artistic Strategies* in disziplinenübergreifenden Projekten anzuwenden.

Anstellungserfordernisse:

- abgeschlossenes Universitätsstudium in einem der Bereiche Politik und Ökonomie, Wissenschafts- und Technikforschung, Kunst oder verwandten Fächern
- bevorzugt PhD/Doktorat in einem interdisziplinären Forschungskontext

Anforderungsprofil:

- Erfahrung mit fächerübergreifenden Forschungsstrategien und Projektstrukturen
- Erfahrung mit fächerübergreifenden Lehrmethoden
- didaktische Kompetenz in der Entwicklung experimenteller Formate
- konzeptionelle Fähigkeit, Crossdisziplinarität mit und durch die Künste zu entwickeln
- mehrjährige interdisziplinäre Praxis in Forschung und Lehre
- ausgezeichnete Teamfähigkeit
- hervorragende organisatorische und kommunikative Fähigkeiten
- ausgezeichnete Deutsch- und Englischkenntnisse in Wort und Schrift
- bei Nichtvorliegen von Deutschkenntnissen ist ein Nachweis zum Erwerb auf Niveau B1 innerhalb von 1 Jahr nach Dienstantritt vorzulegen
- Genderkompetenz sowie inter-/transkulturelle Kompetenz
- Erfahrung im Bereich der interdisziplinären Forschung
- hervorragendes Netzwerk in eigenen sowie in verwandten Forschungsbereichen
- Erfahrung in der Leitung eines interdisziplinären Teams

Aufgabenbereich:

- konzeptionelle Weiterentwicklung des künstlerisch-wissenschaftlichen Praxisfeldes der Crossdisziplinarität
- Konzeption und Koordination von Lehrmodulen gemäß der CDS-Curricula
- Lehre im Umfang von 6 Semesterwochenstunden
- Betreuung von BA-Arbeiten
- Zusammenarbeit mit dem Team der Abteilung *Artistic Strategies*

- enge Zusammenarbeit mit anderen Abteilungen der Universität für angewandte Kunst Wien
- Auf- und Ausbau der crossdisziplinären Forschung in der Abteilung
- Übernahme von Leitungsfunktionen, Teamführung, Koordination und Vorbereitung der Lehrbeauftragungen, Konzeption der crossdisziplinären Lehrformate

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 3.578,80 brutto (14x jährlich für 40 Wochenstunden) und kann sich durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen und der Übernahme einer Leitungsfunktion gemäß Kollektivvertrag der Universitäten (B1, Gehaltsschema wissenschaftliches/künstlerisches Universitätspersonal) entsprechend erhöhen.

Qualifizierte Interessent*innen laden ihre schriftliche Bewerbung (Bewerbungs-/Motivationsschreiben, Lebenslauf, Zeugnisse) bis 18. Juni 2024 über unser Online-Bewerbungsportal, unter <https://www.dieangewandte.at/jobs>, hoch. Auf anderem Weg eingereichte Bewerbungen können leider nicht berücksichtigt werden.

Interviews werden voraussichtlich am 24. Juni nachmittags in Wien stattfinden.

Die Universität für angewandte Kunst betreibt eine antidiskriminatorische Anstellungspolitik und legt Wert auf Chancengleichheit, Frauenförderung und Diversität. Wir streben eine Erhöhung des Frauenanteils beim künstlerischen, wissenschaftlichen und allgemeinen Universitätspersonal insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordern daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei gleicher Qualifikation werden Frauen - im Falle einer Unterrepräsentation - vorrangig aufgenommen.

Die Universität für angewandte Kunst freut sich über Bewerbungen von Menschen mit Behinderung.

72. STELLENAUSSCHREIBUNG: SENIOR SCIENTIST (M/W/D) ABTEILUNG CROSS DISCIPLINARY STRATEGIES

Die Universität für angewandte Kunst Wien sucht ab 6. September 2024 **eine*n Senior Scientist** (m/w/d, 40 Wochenstunden, befristet auf 4 Jahre) für die Abteilung Cross Disciplinary Strategies.

Die Bachelor und -Masterstudien *Cross-Disciplinary-Strategies, Applied Studies in Art, Science, Philosophy and Global Challenges* (CDS) wurden 2017 (BA) und 2021 (MA) an der Universität für angewandte Kunst Wien mit dem Ziel eingerichtet, ein Studienprogramm für die aktuellen Herausforderungen einer globalisierten Wissensproduktion zu schaffen. Das englischsprachige Studienangebot baut auf den Säulen *Artistic Strategies, Politics and Economics, Science and Philosophy* auf.

Der CDS Master ist als Vertiefungs- und Komplementärstudium für Absolvent*innen aller Disziplinen und künstlerischen Fächer und als projektorientiertes Studium mit starkem Praxisbezug und individueller Gestaltungsmöglichkeit angelegt. Studierende lernen, ihre Themensetzungen in einen breiteren gesellschaftlichen Kontext einzuordnen und darüber hinaus mittels unterschiedlicher Methoden und *Artistic Strategies* in disziplinenübergreifenden Projekten anzuwenden.

Anstellungserfordernisse:

- abgeschlossenes Universitätsstudium in einem der Bereiche Politik und Ökonomie, Wissenschafts- und Technikforschung, Kunst oder verwandten Fächern
- bevorzugt PhD/Doktorat in einem interdisziplinären Forschungskontext

Anforderungsprofil:

- Erfahrung mit fächerübergreifenden Forschungsstrategien und Projektstrukturen
- Erfahrung mit fächerübergreifenden Lehrmethoden
- didaktische Kompetenz in der Entwicklung experimenteller Formate
- konzeptionelle Fähigkeit, Crossdisziplinarität mit und durch die Künste zu entwickeln
- mehrjährige interdisziplinäre Praxis in Forschung und Lehre
- ausgezeichnete Teamfähigkeit
- hervorragende organisatorische und kommunikative Fähigkeiten

- ausgezeichnete Deutsch- und Englischkenntnisse in Wort und Schrift
- bei Nichtvorliegen von Deutschkenntnissen ist ein Nachweis zum Erwerb auf Niveau B1 innerhalb von 1 Jahr nach Dienstantritt vorzulegen
- Genderkompetenz sowie inter-/transkulturelle Kompetenz
- Erfahrung im Bereich der interdisziplinären Forschung
- hervorragendes Netzwerk in eigenen sowie in verwandten Forschungsbereichen

Aufgabenbereich:

- konzeptionelle Weiterentwicklung des künstlerisch-wissenschaftlichen Praxisfeldes der Crossdisziplinarität
- Konzeption und Koordination von Lehrmodulen gemäß der CDS-Curricula
- Lehre im Umfang von 6 Semesterwochenstunden
- Betreuung von BA-Arbeiten
- Zusammenarbeit mit dem Team der Abteilung *Artistic Strategies*
- enge Zusammenarbeit mit anderen Abteilungen der Universität für angewandte Kunst Wien
- Auf- und Ausbau der crossdisziplinären Forschung in der Abteilung

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 3.578,80 brutto (14x jährlich für 40 Wochenstunden) und kann sich durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen gemäß Kollektivvertrag der Universitäten (B1, Gehaltsschema wissenschaftliches/künstlerisches Universitätspersonal) entsprechend erhöhen.

Qualifizierte Interessent*innen laden ihre schriftliche Bewerbung (Bewerbungs-/Motivationsschreiben, Lebenslauf, Zeugnisse) bis 18. Juni 2024 über unser Online-Bewerbungsportal, unter <https://www.dieangewandte.at/jobs>, hoch. Auf anderem Weg eingereichte Bewerbungen können leider nicht berücksichtigt werden.

Interviews werden voraussichtlich am 24. Juni nachmittags in Wien stattfinden.

Die Universität für angewandte Kunst betreibt eine antidiskriminatorische Anstellungspolitik und legt Wert auf Chancengleichheit, Frauenförderung und Diversität. Wir streben eine

Erhöhung des Frauenanteils beim künstlerischen, wissenschaftlichen und allgemeinen Universitätspersonal insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordern daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei gleicher Qualifikation werden Frauen - im Falle einer Unterrepräsentation - vorrangig aufgenommen.

Die Universität für angewandte Kunst freut sich über Bewerbungen von Menschen mit Behinderung.

73. STELLENAUSSCHREIBUNG: MITARBEITER*IN (M/W/D) ABTEILUNG LOGISTIK UND BESCHAFFUNG / FACILITY MANAGEMENT

Die Universität für angewandte Kunst Wien sucht ab sofort eine*n Mitarbeiter*in (m/w/d, 40 Wochenstunden, unbefristet) für die Abteilung Logistik und Beschaffung / Facility Management.

Das sind Ihre Aufgaben in unserem Team:

- Betreuung von Sitzungen, Seminaren und Veranstaltungen
- Auf- und Abbauarbeiten für Veranstaltungen
- Verschiedene Hilfsarbeiten und Tragetätigkeiten
- Reinigungsarbeiten

Unsere Erwartungen an Sie:

- Sehr gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift und gute Englischkenntnisse
- Sie verfügen über eine strukturierte, lösungsorientierte und selbstständige Arbeitsweise und zeigen Einsatzbereitschaft, Belastbarkeit und Verlässlichkeit
- Ihre Teamfähigkeit zeichnet Sie aus
- Voraussichtliche Arbeitszeit: 12:00 – 20:00 Uhr

Das sind Ihre Perspektiven für die Zukunft:

- Eine abwechslungsreiche Tätigkeit in einem interessanten universitären Umfeld
- Sie können auf das Wissen eines eingespielten Teams zurückgreifen
- Krisensicher: Sofortige Einstiegsmöglichkeit in eine unbefristete Position
- Extras: Eine betriebliche Altersvorsorge, Aktionen zur Gesundheitsvorsorge

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 2.181,80 brutto (14x jährlich, für 40 Wochenstunden) und kann sich durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen gemäß Kollektivvertrag der Universitäten (Einstufung I, Gehaltsschema allgemeines Universitätspersonal) entsprechend erhöhen.

Ihre schriftliche Bewerbung mit Lebenslauf und sachdienlichen Unterlagen laden Sie bitte bis 26. Juni 2024 über unser Online-Bewerbungsportal, unter <https://www.dieangewandte.at/jobs>, hoch.

Anders eingereichte Bewerbungen können leider nicht berücksichtigt werden.

Die Universität für angewandte Kunst Wien betreibt eine antidiskriminatorische Anstellungspolitik und legt Wert auf Chancengleichheit, Frauenförderung und Diversität. Wir streben eine Erhöhung des Frauenanteils beim künstlerischen, wissenschaftlichen und allgemeinen Universitätspersonal insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordern daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei gleicher Qualifikation werden Frauen – im Falle einer Unterrepräsentation – vorrangig aufgenommen.

Die Universität für angewandte Kunst freut sich über Bewerbungen von Menschen mit Behinderung.

74. STELLENAUSSCHREIBUNG: SENIOR ARTIST (M/W/D) DESIGN INVESTIGATIONS

The University of Applied Arts Vienna is looking for a Senior Artist (m/f/d, 20 hours per week, limited from 2 September 2024 - 28 February 2025) for [Design Investigations](#).

DESIGN INVESTIGATIONS is a five year diploma course in design at the University of Applied Arts in Vienna. Led by Univ. Prof. Anab Jain, it equips students to become designers of tomorrow. Our program builds on a rich history of industrial design, expanding the tool-kit of a designer to explore and materialize technological, social and ecological futures. At Design Investigations, the cosmos is the limit - we invite our students to play.

The brief for our upcoming semester is titled „**GAMES**”

The games we play reflect the societies we are embedded in. They mirror aspects of our lives from playful courtship to urban planning and military conflicts. They challenge our reflexes and motor skills, bordering sports, gambling, and building.

Ever since the golden age of arcades electronic and digital games have easily outperformed both the music and movie industries combined. Together with technological advances the gameplay and storytelling has become ever more complex.

Games started to address human relationships, mental health, environmental issues, and human rights. They also started challenging the dogma of competition. These collaborative games are a field we are especially interested in.

We invite our students to make a GAME – to learn to design, worldbuild, create scenarios and understand the mechanics of games. The game could be digital or physical, use mixed media or analogue elements, be experimental or mainstream.

The goal is to craft a unique playing experience that encourages collaboration over competition. A game that lets takes players encounter a topic from a new angle.

JOB DESCRIPTION:

We seek support for our students working on this project and invite creative practitioners from game design and related fields to apply. Ideal candidates have experience in designing experimental, multimodal, and digital games. They should also understand the importance of design, art, narrative, and story-led work in fostering connections with our planet and other species.

Please apply for the role of part-time guest tutor for a period of 6 months, from 2 September till the 28 February 2025.

QUALIFICATIONS:

Our ideal candidate will:

- be an experienced, creative practitioner with an extensive portfolio of game design or game design related projects
- have knowledge of the history and theory surrounding games and their development as a medium for entertainment and contemporary art practices
- have a specific focus and interest in connecting physical and virtual game spaces
- be aware of the different ways in which collaboration, experimentation and narrative can be used to create and explore ideas within games

- have the ability to translate research knowledge into practical, fun and exciting methods for creative students
- be familiar with relevant artistic, interactive, game design projects to inspire our students in research
- have experience using game-engines or other digital programs to create games
- have experience in interdisciplinary collaborations
- can organize and lead field trips and excursions to relevant locations or institutions
- have some experience in teaching practice-led projects to art and design students

We are aware that this is a very specific job requirement so we encourage anyone who feels they have experience even in some of these areas to apply.

RESPONSIBILITIES:

Your responsibilities will include:

- cooperating with the teaching team to prepare the semester brief for our students, providing relevant examples, case studies and inspiring projects, alongside media and reading references around game design and worldbuilding
- giving a select number of lectures and workshops on the subject area of the semester and helping students to work out ideas and design proposals
- conducting tutorials, providing critical and useful feedback, and collaborating with the teaching team in supervising the students to develop their concepts into final outcomes
- helping our students learn about game mechanics, with hands-on & project-based learning, eg. in the format of workshops
- helping our students create digital and analogue mockups and materialize their projects
- some very important physical presence in the studio in Vienna
- working with the teaching team to prepare content for the online presence of the department (eg. articles for websites, social media, exhibitions, etc.)

The language of instruction is English, but German skills would be an advantage.

The position requires some physical presence at the University of Applied Arts in Vienna. Arrangements are however flexible (blocked seminars and/or online presence etc.) and can be discussed individually. We encourage you to send your questions to id2@uni-ak.ac.at

More information on our previous work can be found under:

<https://designinvestigations.at>

https://www.instagram.com/design_investigations/

The minimum monthly salary for this position is currently € 1,789.40 gross per month (7x, based on 20 hours per week) according to the collective agreement and can be increased accordingly by taking into account job-specific previous experience in accordance with the collective agreement for universities (B1, salary scheme for academic/artistic university staff).

Please submit your application documents (a full CV, statement of intent, and any work, publications, projects that are related to the subject matter) **by 27. June 2024**, via our online application platform (<https://www.dieangewandte.at/jobs>). Applications submitted otherwise will unfortunately not be considered.

Suitable candidates will be informed of dates for interviews via email.

Official employment will start on **2 September 2024** and end on **28 February 2025**.

The teaching time zone is **Vienna, CET**.

The University of Applied Arts pursues an anti-discriminatory recruitment policy and attaches great importance to equal opportunities, the advancement of women and diversity. We aim to increase the proportion of women among artistic, academic and general university staff, particularly in management positions, and therefore explicitly encourage qualified women to apply. In case of underrepresentation, women with equal qualifications are prioritized.

The University of Applied Arts welcomes applications from people with disabilities.

AUSSCHREIBUNG SENIOR ARTIST WINTER 24 DEUTSCH

Die Universität für angewandte Kunst Wien sucht eine*n Senior Artist (m/w/d, 20 Wochenstunden, befristet von 2. September 2024 bis 28. Februar 2025) für den Bereich Design Investigations.

DESIGN INVESTIGATIONS ist ein fünfjähriger Diplomstudiengang für Design an der Universität für angewandte Kunst in Wien. Unter der Leitung von Univ. Prof. Anab Jain werden die Studierenden zu Designer*innen von morgen ausgebildet. Unser Programm baut auf einer reichen Geschichte des Industriedesigns auf und erweitert den Werkzeugkasten eines Designers, um technologische, soziale und ökologische Zukünfte zu erforschen und zu materialisieren. Bei Design Investigations ist der Kosmos die Grenze - wir laden unsere Studierenden zum Spielen ein.

„**GAMES**“ ist der Arbeitstitel des Themas für unser kommendes Semester.

Die Spiele, die wir spielen, spiegeln die Gesellschaften wider, in die wir eingebettet sind. Sie reflektieren Aspekte unseres Lebens, vom spielerischen Werben über die Stadtplanung bis hin zu militärischen Konflikten. Sie fordern unsere Reflexe und motorischen Fähigkeiten heraus und grenzen an Sport, Glücksspiel und Bauen.

Seit dem goldenen Zeitalter der Spielhallen haben elektronische und digitale Spiele die Musik- und Filmindustrie zusammengenommen bei weitem übertroffen. Zusammen mit technologischen Fortschritten sind Gameplay und Storytelling immer komplexer geworden.

Spiele begannen, sich mit menschlichen Beziehungen, psychischer Gesundheit, Umweltfragen und Menschenrechten zu befassen. Sie begannen auch, das Dogma des Wettbewerbs in Frage zu stellen. Diese kollaborativen Spiele sind ein Bereich, an dem wir besonders interessiert sind.

Wir laden unsere Studierenden dazu ein, ein GAME zu entwickeln - um zu lernen, wie man Spiele entwirft, Welten baut, Szenarien erstellt und die Spielmechanik versteht. Das Spiel kann digital oder physisch sein, gemischte Medien oder analoge Elemente verwenden, experimentell oder Mainstream sein.

Das Ziel ist es, ein einzigartiges Spielerlebnis zu schaffen, das die Zusammenarbeit und nicht den Wettbewerb fördert. Ein Spiel, das die Spieler*innen in ein Thema aus einem neuen Blickwinkel betrachten lässt.

STELLENBESCHREIBUNG:

Wir suchen Unterstützung für unsere Studierenden, die an diesem Projekt arbeiten, und laden kreative Praktiker*innen aus dem Bereich Game Design und verwandten Bereichen ein, sich zu bewerben. Ideale Kandidat*innen haben Erfahrung in der Gestaltung experimenteller, multimodaler und digitaler Spiele. Sie sollten auch die Bedeutung von Design, Kunst, Narrativen und erzählerischer Arbeit für die Verbesserung der wechselseitigen Beziehungen mit unserem Planeten und anderen Arten verstehen.

Bitte bewerben Sie sich für die Stelle als Teilzeit-Gastlehrende*r für einen Zeitraum von ca. 6 Monaten, vom 2. September 2024 bis 28. Februar 2025.

QUALIFIKATIONEN:

Unser*e ideale*r Kandidat*in wird:

- ein*e erfahrene*r, creative*r Praktiker*in mit einem umfangreichen Portfolio im Bereich Game-designs bzw. Game-design relevanten Projekten sein
- Kenntnisse der Geschichte und Theorie von Spielen und ihrer Entwicklung als Unterhaltungsmedium und zeitgenössische Kunstpraktiken haben
- ein besonderes Interesse an der Verbindung von virtuellen und physischen Spielwelten haben
- mit den unterschiedlichen Möglichkeiten der Zusammenarbeit, des Experimentierens und der Narrative, um Ideen in Spielen zu gestalten, vertraut sein
- die Fähigkeit haben, Forschungswissen und professionelle Erfahrung in praktische und unterhaltsame Lehrinhalte für kreative Studierende umzusetzen
- mit relevanten künstlerischen und interaktiven Positionen im Game-Design vertraut sein um unsere Student*innen in ihren Projekten zu inspirieren
- Erfahrung im Umgang mit aktuellen Game-Engines und anderen relevanten Softwares zur Erstellung von Spielen haben
- Erfahrung und positive Einstellung gegenüber einer interdisziplinären Zusammenarbeit
- fähig sein, relevante Exkursionen und Ausflüge zu organisieren und leiten.
- mit relevanten künstlerischen und gestalterischen Projekten vertraut sein, um unsere Studierenden in der Recherche zu inspirieren
- Erfahrung im Unterrichten praxisorientierter kreativer Projekte für Kunst- und Designstudent*innen haben

Wir sind uns bewusst, dass dies eine sehr spezifische Stellenanforderung ist, daher ermutigen wir jede*n, die*der glaubt, dass sie*er auch nur in einigen dieser Bereiche Erfahrung hat, sich zu bewerben.

AUFGABENBEREICH:

- Sie helfen dem Lehr-Team bei der Vorbereitung des Semesterthemas für unsere Studierenden und bei der Bereitstellung relevanter Beispiele, Fallstudien und inspirierender Projekte sowie Medien- und Literaturreferenzen rund um Game Design und Worldbuilding
- Sie halten Vorlesungen zum Themenbereich des Semesters, erstellen Leselisten und den helfen den Studierenden bei der Ausarbeitung von Ideen und Designvorschlägen
- Sie leiten Tutorien, geben kritisches und nützliches Feedback und betreuen gemeinsam mit dem Lehr-Team die Studierenden bei der Entwicklung ihrer Konzepte zu Endergebnissen
- Sie helfen unseren Studierenden beim Erlernen von Prinzipien der Spielmechanik durch praktisches und projektbasiertes Arbeiten, z. B. im Rahmen von Workshops.
- Sie helfen unseren Studierenden, digitale und analoge Modelle zu erstellen und ihre Projekte zu verwirklichen
- Eine sehr wichtige physische Präsenz im Studio in Wien
- Zusammenarbeit mit dem Lehr-Team bei der Aufbereitung von Inhalten für die Online-Präsenz des Fachbereichs (z. B. Artikel für Websites, soziale Medien, Ausstellungen usw.)

Die Unterrichtssprache ist Englisch, Deutschkenntnisse wären jedoch von Vorteil.

Die Lehre ist an der Universität für angewandte Kunst in Wien abzuhalten. Eine blockweise Abhaltung von Modulen, sowie eine teilweise virtuelle Präsenz bei Online-Tutorials ist jedoch möglich. Das örtliche und zeitliche Arrangement ist verhandelbar, senden Sie uns dazu bitte Ihre Fragen an id2@uni-ak.ac.at.

Mehr Information über unsere bisherige Arbeit findet man hier:

<https://designinvestigations.at>

https://www.instagram.com/design_investigations/

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt laut Kollektivvertrag derzeit € 1.789,40 brutto monatlich (7x, für 20 Wochenstunden) und kann sich durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen gemäß Kollektivvertrag der Universitäten (B1, Gehaltsschema wissenschaftliches/künstlerisches Universitätspersonal) entsprechend erhöhen.

Qualifizierte Interessent*innen laden ihre schriftliche Bewerbung mit einem kompletten Lebenslauf, Anschreiben (letter of intent) und ein Portfolio an Arbeiten, Projekten und Publikationen mit Bezug zum Semesterthema **bis 27. Juni 2024** über unser Online-Bewerbungsportal, unter <https://www.dieangewandte.at/jobs>, hoch. Anders eingereichte Bewerbungen können leider nicht berücksichtigt werden.

Geeignete Bewerber werden per E-Mail über Termine für Vorstellungsgespräche informiert.

Vertragslaufzeit ist der 2. September 2024 bis 28. Februar 2025.

Die Zeitzone der Lehre ist Wien, MEZ.

Die Universität für angewandte Kunst betreibt eine antidiskriminatorische Anstellungspolitik und legt Wert auf Chancengleichheit, Frauenförderung und Diversität. Wir streben eine Erhöhung des Frauenanteils beim künstlerischen, wissenschaftlichen und allgemeinen Universitätspersonal insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordern daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei gleicher Qualifikation werden Frauen - im Falle einer Unterrepräsentation - vorrangig aufgenommen.

Die Universität für angewandte Kunst freut sich über Bewerbungen von Menschen mit Behinderung.

75. STELLENAUSSCHREIBUNG: ARCHIVAR*IN (M/W/D) KUNSTSAMMLUNG UND ARCHIV, UNIVERSITÄTSARCHIV

Die Universität für angewandte Kunst Wien sucht ab 2. September 2024 eine*n Archivar*in (m/w/d, 15 Wochenstunden, befristet auf 3 Jahre) für das Institut Kunstsammlung und Archiv, Universitätsarchiv.

Der Tätigkeitsbereich:

- Unterstützung der Archivleitung bei der Konzeption und Durchführung von Forschungs- und Realisierungsprojekten am Universitätsarchiv
- Planung und Umsetzung weiterer Entwicklungsschritte der am Institut Kunstsammlung und Archiv verwendeten Datenbanken
- Konzeption und Durchführung von Digitalisierungs- und Langzeitarchivierungsprojekten
- Mitwirkung im Bereich der Bestands- und Sammlungspflege
- Netzwerk- und Vermittlungstätigkeiten
- Koordinierungs-, Organisationstätigkeiten

Unsere Anforderungen:

- abgeschlossenes Studium der Geschichte oder Kunstgeschichte
- Umfassende Praxis in der Archivarbeit und Katalogisierung
- Fundierte Kenntnisse der Diskurse und Methoden der digitalen Archivierung/ Langzeitarchivierung
- Projekterfahrung sowie Auseinandersetzung mit Fragen der Bestandsqualifizierung, Akquise und Deakzession
- Interesse an zukunftsorientierter Bestands- und Wissensvermittlung basierend auf einem vertieften Verständnis der aktuellen sozialen und infrastrukturellen Herausforderungen
- Erfahrung in der Organisation und Durchführung von Projekten und Publikationen
- Dokumentations- und Kommunikationsfähigkeiten
- Soziale Kompetenzen
- ausgezeichnete Deutsch- und Englischkenntnisse in Wort und Schrift

Was wir Ihnen bieten:

- eine spannende, abwechslungsreiche Tätigkeit in einem künstlerischen und wissenschaftlichen Umfeld
- ein gutes Betriebsklima
- Integration in ein engagiertes, diverses Team
- Extras: Eine betriebliche Altersvorsorge, Aktionen zur Gesundheitsvorsorge

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 1.224,83 brutto (14x jährlich für 15 Wochenstunden) und kann sich durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen gemäß Kollektivvertrag der Universitäten (IVa, Gehaltsschema allgemeines Universitätspersonal) entsprechend erhöhen.

Qualifizierte Interessent*innen laden ihre schriftliche Bewerbung (Bewerbungs-/Motivationsschreiben, Lebenslauf und sachdienlichen Unterlagen) bis 27. Juni 2024 über unser Online-Bewerbungsportal, unter <https://www.dieangewandte.at/jobs>, hoch. Auf anderem Weg eingereichte Bewerbungen können leider nicht berücksichtigt werden.

Die Universität für angewandte Kunst betreibt eine antidiskriminatorische Anstellungspolitik und legt Wert auf Chancengleichheit, Frauenförderung und Diversität. Wir streben eine Erhöhung des Frauenanteils beim künstlerischen, wissenschaftlichen und allgemeinen Universitätspersonal insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordern daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei gleicher Qualifikation werden Frauen - im Falle einer Unterrepräsentation - vorrangig aufgenommen.

Die Universität für angewandte Kunst freut sich über Bewerbungen von Menschen mit Behinderung.

76. STELLENAUSSCHREIBUNG: MITARBEITER*IN (M/W/D) KUNSTSAMMLUNG UND ARCHIV, UNIVERSITÄTSARCHIV

Die Universität für angewandte Kunst Wien sucht ab 2. September 2024 eine*n Mitarbeiter*in (m/w/d, 20 Wochenstunden, befristet auf 3 Jahre) für das Institut Kunstsammlung und Archiv, Universitätsarchiv.

Der Tätigkeitsbereich:

- Aufarbeitung und Fortführen des Bildarchivs
- Bereitstellung von Bildmaterial
- Bestandsdigitalisierung
- Dokumentations-, Repro- und Objektfotografie
- Mitarbeit an der Konzeption der Digitalisierungs- und Langzeitarchivierungsstrategie
- Prozessdokumentation und Administration
- Koordinations- und Organisationstätigkeiten

Unsere Anforderungen:

- Matura
- Erfahrung in den Bereichen Fotografie, Digitalisierung und Langzeitarchivierung
- Erfahrung mit Museumsmanagementdatenbanken (z.B. MuseumPlus)
- Kenntnisse in den Bereichen Datenschutz, Urheber- und Werknutzungsrecht
- Fähigkeit zum genauen und exakten Arbeiten
- Interesse an Kunst, Architektur und Design
- körperliche Eignung (kein barrierefreier Zugang)
- Soziale Kompetenzen
- ausgezeichnete Deutsch- und Englischkenntnisse in Wort und Schrift

Was wir Ihnen bieten:

- ein gutes Betriebsklima
- Integration in ein engagiertes, diverses Team
- eine spannende, abwechslungsreiche Tätigkeit in einem künstlerischen und

- wissenschaftlichen Umfeld
- Möglichkeit zum flexiblen Arbeiten
- Extras: Eine betriebliche Altersvorsorge, Aktionen zur Gesundheitsvorsorge

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 1.479,45 brutto (14x jährlich für 20 Wochenstunden) und kann sich durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen gemäß Kollektivvertrag der Universitäten (IIIb, Gehaltsschema allgemeines Universitätspersonal) entsprechend erhöhen.

Qualifizierte Interessent*innen laden ihre schriftliche Bewerbung (Bewerbungs-/Motivationsschreiben, Lebenslauf und sachdienlichen Unterlagen) bis 27. Juni 2024 über unser Online-Bewerbungsportal, unter <https://www.dieangewandte.at/jobs>, hoch. Auf anderem Weg eingereichte Bewerbungen können leider nicht berücksichtigt werden.

Die Universität für angewandte Kunst betreibt eine antidiskriminatorische Anstellungspolitik und legt Wert auf Chancengleichheit, Frauenförderung und Diversität. Wir streben eine Erhöhung des Frauenanteils beim künstlerischen, wissenschaftlichen und allgemeinen Universitätspersonal insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordern daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei gleicher Qualifikation werden Frauen - im Falle einer Unterrepräsentation - vorrangig aufgenommen.

Die Universität für angewandte Kunst freut sich über Bewerbungen von Menschen mit Behinderung.

77. STELLENAUSSCHREIBUNG: UNIVERSITÄTSASSISTENT*IN (M/W/D) ABTEILUNG SOCIAL DESIGN-ARTS AS URBAN INNOVATION

Die Universität für angewandte Kunst Wien sucht ab 1. Oktober 2024 eine*n Universitätsassistent*in (m/w/d, 25 Wochenstunden, befristet bis 30. September 2025) als Assistenz für den Bereich Design in der Abteilung „Social Design-Arts as Urban Innovation“.

Anstellungserfordernisse:

- abgeschlossenes Design- oder Architektur-Studium an einer einschlägigen Fachhochschule (FH), Kunstakademie oder Kunstuniversität
- Arbeitserfahrung mit interdisziplinären Methoden und Praxisformen
- forschende Arbeitspraxis (Anschlussfähigkeit in Richtung künstlerischer Forschung)

Anforderungsprofil:

- Kenntnisse der Diskurse und Methoden gegenwärtiger Interventionen im urbanen Kontext, speziell im Bereich Social Design
- didaktische Fähigkeiten in der Vermittlung von künstlerischen, technischen, praktischen und methodischen Grundlagen des Arbeitsbereichs Social Designs
- ausgezeichnete sprachliche Fähigkeiten der Vermittlung in Deutsch und Englisch
- organisatorische und soziale Kompetenz

Aufgabengebiete:

- Mitwirkung in der Projektbetreuung
- Mitwirkung in der Projektorganisation
- Betreuung von Studierenden bei der Planung und materiellen Umsetzung von Projekten

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 2.236,75 brutto (14x jährlich für 25 Wochenstunden) und kann sich durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen gemäß Kollektivvertrag der Universitäten (B1, Gehaltsschema wissenschaftliches/künstlerisches Universitätspersonal) entsprechend erhöhen.

Qualifizierte Interessent*innen richten ihre schriftliche Bewerbung (zusammengefasst in einem einzigen PDF-Dokument) mit sachdienlichen Unterlagen bis 27. Juni 2024 über unser Online-Bewerbungsportal, unter https://www.dieangewandte.at/jobs_hoch. Auf anderem Weg eingereichte Bewerbungen können leider nicht berücksichtigt werden.

Die Universität für angewandte Kunst betreibt eine antidiskriminatorische Anstellungspolitik und legt Wert auf Chancengleichheit, Frauenförderung und Diversität. Wir streben eine Erhöhung des Frauenanteils beim künstlerischen, wissenschaftlichen und allgemeinen Universitätspersonal insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordern daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei gleicher Qualifikation werden Frauen - im Falle einer Unterrepräsentation - vorrangig aufgenommen.

Die Universität für angewandte Kunst freut sich über Bewerbungen von Menschen mit Behinderung.

Die Rektorin:

Dr. Petra Schaper Rinkel

Impressum

Medieninhaberin, Herausgeberin und Herstellerin:

Universität für angewandte Kunst Wien

Oskar-Kokoschka-Platz 2, 1010 Wien

<https://www.dieangewandte.at/mitteilungsblaetter>

[Die Redaktion](#)

Studienjahr 2025/26

01.10.2025 - 30.09.2026

Wintersemester 2025/26: 01.10.2025 - 28.02.2026

Zulassung / Meldung der Fortsetzung des Studiums

Zulassungsfrist: 25.08.2025 (Mo) - 31.10.2025 (Fr)

Begrüßung der Erstsemestrigen: 01.10.2025 (Mi) 10 Uhr

Open House: 04.11.2025 (Di)

Fristen für Studienabschlüsse

Vollständigkeit ECTS: 31.10.2025

Anmeldung zu studienabschließenden Arbeiten: 30.11.2025

Semesterabschluss

OKP/VZA7/GCP: Reservierung eines Kontingents zentral buchbarer Räume für studienabschließende Arbeiten ab: 13.01.2026 (Di)

Studienabschließende Prüfungen: 19.01. - 23.01.2026

Sponsion/Promotion: 30.01.2026 (Freitag, 11 Uhr)

Zulassungsprüfungen für Studienjahr 2026/27

Online-Einreichungen: 08.01. (Do) - 22.1. 2026 (Do)

Prüfungswochen: 23.02. - 06.03.2026

Bekanntgabe der Ergebnisse: bis 13.03.2026 (Fr)

Lehrveranstaltungsfreie Zeiten

Allerseelen: 02.11.2025 (So)

Weihnachtsferien: 20.12.2025 (Sa) - 06.01.2026 (Di)

Semesterferien: 31.01.2026 (Sa) - 28.2.2026 (Sa)

weitere gesetzliche Feiertage

Nationalfeiertag: 26.10.2025 (So)

Allerheiligen: 01.11.2025 (Sa)

Maria Empfängnis: 08.12.2025 (Mo)

Christtag: 25.12.2025 (Do)

Stephanitag: 26.12.2025 (Fr)

Neujahr: 01.01.2026 (Do)

Sommersemester 2026: 01.03.2026 - 30.09.2026

Zulassung / Meldung der Fortsetzung des Studiums

Zulassungsfrist: 02.02.2026 (Mo) - 31.03.2026 (Di)

Lehrveranstaltungsbeginn: 02.03.2026 (Mo)

Fristen für Studienabschlüsse

Vollständigkeit ECTS: 31.03.2026

Anmeldung zu studienabschließenden Arbeiten: 30.04.2026

Semesterabschluss

OKP/VZA7/GCP: Reservierung eines Kontingents zentral buchbarer Räume für studienabschließende Arbeiten ab: 16.06.2026 (Di)

Studienabschließende Prüfungen: 22.06. - 26.06.2026

Festival Angewandte: 01.07. - 04.07.2026

Sponsion/Promotion: 03.07.2026 (Freitag, 11 Uhr)

Lehrveranstaltungsfreie Zeiten

Osterferien: 28.03. (Sa) - 12.04.2026 (So)

Lehrveranstaltungs-

-freier Senatstag: 15.05.2026 (Fr)

Pfingstferien: 23.05. (Sa) - 26.05.2026 (Di)

Sommerferien: 06.07. (Mo) - 30.09.2026 (Mi)

weitere gesetzliche Feiertage

Ostermontag: 06.04.2026 (Mo)

Staatsfeiertag: 01.05.2026 (Fr)

Christi Himmelfahrt: 14.05.2026 (Do)

Pfingstmontag: 25.05.2026 (Mo)

Fronleichnam: 04.06.2026 (Do)

Vienna Master of Arts in Applied Human

Rights

Curriculum

Universitätslehrgang

Dauer: 4 Semester

Studienkennzahl: 992 884

Version: Wintersemester 2024/25

Rechtsgültig ist ausnahmslos die im Mitteilungsblatt der
Universität für angewandte Kunst Wien veröffentlichte Fassung.

Inhaltsverzeichnis

§ 1 Präambel	2
§ 2 Studienprofil und Zielsetzung	2
§ 3 Qualifikationsprofil und akademischer Grad	2
§ 4 Unterrichtssprache	3
§ 5 Zulassung	3
§ 6 Studienstruktur	3
§ 7 Prüfungsordnung	4
§ 8 Studienverlauf	4
§ 9 Inkrafttreten	6

§ 1. Präambel

Mit dem Vienna Master of Arts in Applied Human Rights will die Universität für angewandte Kunst Wien den Herausforderungen der Gegenwart durch Digitalisierung, Globalisierung und Neoliberalismus mit einer doppelten Fragestellung begegnen. Zum einen soll der Diskurs um Menschenrechte als ein zentraler politischer Faktor betrachtet werden, an dem die Krisenhaftigkeit der neuen Welt(un)ordnungen aufgezeigt und gleichzeitig bekämpft werden kann; zum anderen soll der Frage nachgegangen werden, welche Funktion künstlerische und kulturelle Praktiken im Dienste der Auseinandersetzungen um die Menschenrechte in diesen Konfliktfeldern einnehmen können.

§ 2. Studienprofil und Zielsetzung

Der Vienna Master of Arts in Applied Human Rights an der Universität für angewandte Kunst Wien vermittelt den Studierenden eine fundierte interdisziplinäre Ausbildung über die Geschichte, Philosophie, Politik und rechtliche Bedeutung der international anerkannten Menschenrechte und ihren Schutz durch internationale Organisationen wie die Vereinten Nationen, den Europarat, die Europäische Union, die Afrikanische Union oder die Organisation Amerikanischer Staaten. Neben den theoretischen Grundlagen werden praktische Fertigkeiten der Umsetzung der Menschenrechte vermittelt und die Bedeutung der Menschenrechte für die Lösung der globalen Probleme des 21. Jahrhunderts aufgezeigt. Ferner Methoden und Richtungen der Gegenwartskunst zur Diskussion gestellt, die sich auf Grund ihres engagierten, angewandten oder aktivistischen Selbstverständnisses als Teile einer Kultur der Menschenrechte verstehen und bestehende Ungleichheiten beeinspruchen. Ziel dieses Universitätslehrgangs ist es, die Zusammenhänge der weltweiten Krisen ebenso zu erkennen wie das Potenzial und die praktische Anwendbarkeit künstlerisch-kultureller Arbeit.

§ 3. Qualifikationsprofil und akademischer Grad

Als ein interdisziplinärer Universitätslehrgang mit einem Schwerpunkt auf Rechts-, Sozial-, Kunst- und Kulturwissenschaften zielt der Master of Arts in Applied Human Rights im Sinne eines zeitgenössischen Lehrkonzepts auf umfassende Kompetenzen in der praktischen Anwendung von Menschenrechten. Mit der Absolvierung des Universitätslehrgangs sind die Absolvent*innen für die Arbeit im (inter-)nationalen Menschenrechtsbereich und seinen Schnittstellen zum Kulturbereich qualifiziert. Absolvent*innen können globale Ereignisse und Entwicklungen kritisch analysieren, in verschiedenen Menschenrechtssystemen navigieren sowie Praxis und Theorie der vielfältigen und wandelbaren Menschenrechtssphäre vereinen und zur Anwendung bringen. Absolvent*innen können menschenrechtlich relevante Fragen wissenschaftlich erforschen, Menschenrechtsverletzungen erkennen, Projekte planen und umsetzen. Bei der Umsetzung arbeiten sie mit modernen Kommunikationsstrategien, die insbesondere Kunst und Kultur miteinbeziehen.

Der Vienna Master of Arts in Applied Human Rights ist als außerordentliches Masterstudium gemäß § 56 Abs. 2 UG eingerichtet und als solcher gleichwertig mit einem ordentlichen Masterstudium gemäß § 51 Abs. 2 Z 5 UG. Er berechtigt nach Maßgabe der weiteren gesetzlichen Bestimmungen zur Zulassung zu einem ordentlichen Doktoratsstudium. Der Universitätslehrgang wird mit dem akademischen Grad „Master of Arts (Continuing Education)“ – abgekürzt „MA (CE)“ abgeschlossen.

§ 4. Unterrichtssprache

- (1) Unterrichtssprache ist Englisch. Entsprechende Sprachkenntnisse der Studierenden werden vorausgesetzt.
- (2) Studierende sind verpflichtet, ihre wissenschaftlichen Arbeiten sowie die Master Thesis / das künstlerische Abschlussprojekt mit wissenschaftlicher Reflexion in englischer Sprache zu verfassen.

§ 5. Zulassung

- (1) Die Voraussetzungen für die Zulassung richten sich nach § 70 Abs. 1 Z 3 UG.
- (2) Das Aufnahmeverfahren gliedert sich in zwei Teile.
 - a) **Lebenslauf, Studienmotivation, Bewerbungsunterlagen (schriftliche Einreichung):**
 - Lebenslauf:** Die Bewerber*innen geben einen schriftlichen Überblick über ihre bisher erworbenen Qualifikationen, Kompetenzen und Tätigkeitsschwerpunkte.
 - Studienmotivation:** Die Bewerber*innen beschreiben ihre individuelle Motivation und beruflichen Entwicklungsvorstellungen sowie ihre Erwartungen an den Universitätslehrgang Vienna Master of Arts in Applied Human Rights und den damit verbundenen Kompetenzzuwachs.
 - Bewerbungsunterlagen:** Bewerber*innen schicken unterstützende Unterlagen, wie z.B. Universitätsabschlüsse, Arbeitszeugnisse und englische Sprachnachweise. Das genaue Prozedere wird immer auf der Website aktuell gehalten.
 - b) **Aufnahmegespräch (mündlich-praktisch):** Team-Mitglieder des Vienna Masters interviewen die Bewerber*innen zu ihrer Motivation und Zukunftsvorstellung nach dem Abschluss des Masterprogramms.
- (3) Das Aufnahmeverfahren ist bestanden, wenn alle Teile positiv beurteilt wurden.
- (4) Die Kommission für das Aufnahmeverfahren setzt sich aus den Team-Mitgliedern des Vienna Masters zusammen.

§ 6. Studienstruktur

- (1) Das Programm des Universitätslehrgangs Vienna Master of Arts in Applied Human Rights besteht aus Modulen mit einem Gesamtausmaß von 120 ECTS Punkten. Die Höchststudiendauer beträgt insgesamt 6 Semester (4 Semester Studiendauer zuzüglich 2 Semester).
- (2) Nach einem Einführungssemester folgen zwei vertiefende Semester. Die Master Thesis ist im letzten Semester in Form einer wissenschaftlichen Arbeit oder eines künstlerischen Abschlussprojekts mit wissenschaftlicher Reflexion zu verfassen.
- (3) Das Team des Vienna Masters unterstützt die Teilnehmer*innen beim Erreichen der Ziele im Universitätslehrgang und in der beruflichen Weiterentwicklung in Form von individuellen Coachings (Sprechstunden).
- (4) Das Team des Vienna Masters wird durch einen wissenschaftlichen Beirat, bestehend aus Repräsentant*innen der Angewandten, Wissenschaftler*innen und Expert*innen aus dem Menschenrechts-

Kunst- und Kulturbereich, in pädagogischen und akademischen Angelegenheiten unterstützt. Mitglieder des wissenschaftlichen Beirats werden vom wissenschaftlichen Direktor des Vienna Masters bestellt.

(5) Der Universitätslehrgang umfasst 8 Pflichtmodule, wobei eines davon das Abfassen einer Masterarbeit und deren Defensio beinhaltet:

- I. **Interdisciplinary Understanding of Human Rights (16 ECTS)**
- II. **Introduction to Arts and Culture (6 ECTS)**
- III. **International Protection of Human Rights (11 ECTS)**
- IV. **Scientific Competence and Artistic Research (4 ECTS)** V. **Skills for Human Rights Practitioners (19 ECTS)**
- VI. **Intersection of Human Rights and Arts (14 ECTS)**
- VII. **Current Human Rights Challenges and Opportunities (21 ECTS)**
- VIII. **Thesis / Final Project and Defense (29 ECTS)**

(6) Master Thesis / Abschlussprojekt

Im vierten Semester wird die Masterarbeit verfasst oder das künstlerische Abschlussprojekt samt wissenschaftlicher Reflexion abgeschlossen und widmet sich einer individuell gewählten Themenstellung aus den Inhalten des Universitätslehrgangs und dient dem Nachweis der Befähigung inhaltlich und methodisch selbständiger wissenschaftlicher Arbeit. Lediglich Studierende mit einem akademischen Hintergrund in einem künstlerischen Fach haben die Möglichkeit, ein künstlerisches Abschlussprojekt samt wissenschaftlicher Reflexion mit Bezug zu Menschenrechtsfragen zu erstellen. Thema und Ansatz des künstlerischen Projekts müssen dem Programmschwerpunkt der Menschenrechtsanwendung entsprechen und werden von einer schriftlichen Ausarbeitung des Kontexts, in welchem sich das Projekt positioniert, begleitet. Die Master Thesis / das künstlerische Abschlussprojekt ist die Arbeit einer Person und wird von einer dem Lehrkörper angehörigen Person betreut und von der Prüfungskommission beurteilt.

§ 7. Prüfungsordnung

Voraussetzungen für den Abschluss des Universitätslehrgangs sind:

1. die aktive Teilhabe an den Lernprozessen sowie eine Anwesenheit von 80% in allen Lehrveranstaltungen; in begründeten Fällen kann das Leitungs- und Koordinationsteam Ausnahmen genehmigen
2. die positive Beurteilung der schriftlichen Seminararbeiten und Prüfungen;
3. die Konzeption, Organisation, Umsetzung und Dokumentation eines Forschungsprojekts;
4. die positive Beurteilung der schriftlichen Abschlussarbeit (Master Thesis oder künstlerisches Abschlussprojekt mit wissenschaftlicher Reflexion) durch den*die Betreuer*in und die Prüfungskommission, bestehend aus Mitgliedern des akademischen Personals des Vienna Masters sowie ausgewählten Mitgliedern des wissenschaftlichen Beirats;
5. die positive Beurteilung der Defensio (mündliche Präsentation) zur Abschlussarbeit durch die Prüfungskommission.

§ 8. Studienverlauf

I. **Interdisciplinary Understanding of Human Rights (16 ECTS)**

Semester 1

1. History & Philosophy of Human Rights (2 ECTS)
2. Law & Human Rights (4 ECTS)
3. Artistic Strategies & Human Rights (3 ECTS)
4. International Relations & Human Rights (1 ECTS)

5. Social-Cultural Anthropology & Human Rights (2 ECTS)
6. Psychology & Human Rights (1 ECTS)
7. Postcolonial and Decolonial Perspectives & Human Rights (2 ECTS)
8. Interdisciplinarity of Human Rights Practice (1 ECTS)

II. Introduction to Arts and Culture (6 ECTS)

Semester 1, 2, 3

1. Art History in a Global Perspective (2 ECTS)
2. Arts & Politics (2 ECTS)
3. Elective Course (2 ECTS)

III. International Protection of Human Rights (11 ECTS) Semester 1, 2

1. United Nations (4 ECTS)
2. Regional Organisations in Europe (2 ECTS)
3. Regional Organisations in Africa and the Americas (2 ECTS)
4. Non-governmental Organisations and Civil Society (1 ECTS)
5. Simulation of a Human Rights Process (2 ECTS)

IV. Scientific Competence and Artistic Research (4 ECTS) Semester 1, 2, 3

1. Scientific Competence, Writing Methodologies and Artistic Research I (2 ECTS)
2. Scientific Competence, Writing Methodologies and Artistic Research II (2 ECTS)

V. Skills for Human Rights Practitioners (19 ECTS)

Semester 1, 2, 3

1. Diversity, Inclusion and Anti-Discrimination (4 ECTS)
2. Communication, Reflection and Resilience (3 ECTS)
3. Training Approaches and Methods (2 ECTS)
4. Managing a Human Rights Project (10 ECTS)

VI. Intersection of Human Rights and Arts (14 ECTS) Semester 1, 2, 3

1. Freedom of the Arts (4 ECTS)
2. Human Rights & Arts I ¹ (4 ECTS)
3. Human Rights & Arts II ¹ (3 ECTS)
4. Human Rights & Arts III ¹ (3 ECTS)

VII. Current Human Rights Challenges and Opportunities (21 ECTS) Semester 1, 2, 3

1. Challenges & Opportunities I ² (6 ECTS)
2. Challenges & Opportunities II ² (6 ECTS)
3. Challenges & Opportunities III ² (5 ECTS)
4. Challenges & Opportunities IV ² (4 ECTS)

VIII. Thesis and Defense (29 ECTS)

¹ In den Kursen Human Rights & Arts I, II, III werden Menschenrechte an der Schnittstelle zu Bereichen wie Cinema, Music, Performing Arts, Fine Arts, Applied Arts, Architecture und Media Arts beleuchtet.

² Das Modul beinhaltet eine mögliche Studienreise. In den Kursen Current Human Rights Challenges & Opportunities I, II, III und IV werden Themen wie z.B. Conflict Studies, Torture, Non-Discrimination, Gender Studies, Intersectionality, Digital Age, Artificial Intelligence, Environment & Climate Crisis, Sustainability, Urban Planning und Human Rights of Specific Groups beleuchtet.

Semester 3, 4

1. Thesis / Final Project Preparation (4 ECTS)
2. Thesis / Final Project (24 ECTS)
3. Thesis / Project Presentation and Defense (1 ECTS)

SEMESTERÜBERBLICK

1. Semester 30 ECTS
2. Semester 30 ECTS
3. Semester 30 ECTS
4. Semester 30 ECTS

§ 9. Inkrafttreten

- (1) Das Curriculum tritt mit 1. Oktober 2024 in Kraft.